

## **Bienenfreundliche Landwirtschaft**

### **Kein Einsatz von Neonicotinoiden bei „sternenfair“ schon seit 2010**

Pfaffing, 03. Mai 2018:

Die Biene ist eines der wichtigsten Nutztiere, das wir haben. Was können wir tun, um sie zu schützen?

Auf EU-Ebene wurde nun der Einsatz von drei bienenschädlichen Wirkstoffen aus der Gruppe der Neonicotinoide im Freiland verboten. Was die wenigsten wissen: Die Milchbauern von „sternenfair“ haben sich bereits vor acht Jahren gegen alle Neonicotinoide entschieden und verzichteten auf deren Einsatz zum Schutz der Bienen.

In Partnerschaft mit den deutschen Berufsimkern wurden im Jahr 2010 Kriterien für eine bienenfreundliche Landwirtschaft festgelegt. Das Verbot von Neonicotinoiden ist eine der Richtlinien, die die Milchbauern seither einhalten.

Walter Haefeker, der Präsident des Europäischen Berufsimkerverbandes, formulierte es damals treffend: „Wichtig ist dabei, dass die Kriterien für die Bienenfreundlichkeit nicht einseitig festgelegt, sondern gemeinsam mit den Landwirten und Imkern erarbeitet werden“.

Im gemeinsamen Dialog werden die Kriterien stets weiterentwickelt: Der Einsatz von Glyphosat ist bei „sternenfair“ seit Anfang 2016 verboten. Die Einhaltung der Vorschriften wird regelmäßig vor Ort von einem externen Zertifizierungsunternehmen kontrolliert.

Um Produkte aus bienenfreundlicher Produktion für den Verbraucher kenntlich zu machen, entstand auf Initiative von Walter Haefeker das Siegel „Certified Bee Friendly“. Damit kann jeder sich bewusst entscheiden und so die landwirtschaftlichen Betriebe unterstützen, die auf den Schutz von Insekten und Artenvielfalt achten.

**Dieses Siegel kennzeichnet Produkte,  
die bienenfreundlich erzeugt werden:**



**Für ein Interview und weitere Informationen stehen gerne zur Verfügung:**

Jakob Niedermaier, Geschäftsführer der MVS:  
Tel.: 08076 / 888 514 -23 | E-Mail: [info@mvsgmbh.de](mailto:info@mvsgmbh.de)

Walter Haefeker, Präsident des Europäischen Berufsimkerverbandes:  
Tel.: 0151 / 58565444 | E-Mail: [walter.haefeker@berufsimker.de](mailto:walter.haefeker@berufsimker.de)

Zum Unternehmen:

Seit 2000 gibt es die MVS Milchvermarktungs-GmbH, die sich auf die Vermarktung von Rohmilch und Milchprodukten spezialisiert hat. Die Marke der MVS ist „sternenfair“ worunter derzeit H-Milch und Butter in verschiedenen Bundesländern, je nach Herkunft der Milch, vertrieben werden.

Die Marke sternenfair wurde 2012 ins Leben gerufen mit dem Hauptziel:  
Bezahlung eines Mindestmilchpreises, der den Landwirten eine kostendeckende und zugleich tier- und umweltfreundliche Produktion ermöglicht.

Derzeit sind es gut 100 Familienbetriebe aus den Bundesländern Bayern, Baden-Württemberg, NRW und Hessen, die ihre Milch ganz oder teilweise von der MVS vermarkten lassen. Die teilnehmenden Milchbauern stellen sich auf der Website vor: [www.sternenfair.de/milchbauern](http://www.sternenfair.de/milchbauern)

Sternenfair-Milchprodukte gibt es bei Rewe, Kaufland, Edeka Südbayern, V-Märkten und weiteren Händlern.